

GEMINI 1e

GEMINI 1e-SAMMELSTIFTUNG

JAHRESRECHNUNG 2022



		31.12.2022	31.12.2021	Anhang
		CHF	CHF	Ziffer
Aktiven				
A	Vermögensanlagen	40 439 981	41 822 339	
	Flüssige Mittel und Geldmarktanlagen	4 253 765	2 511 922	
	Kontokorrent mit dem Arbeitgeber	357 174	354 740	6.6
	Prämienkonten mit den Versicherungsgesellschaften	25 403	93 589	
	Übrige Forderungen	1 052	23 500	
	Vermögen der einzelnen Pools	35 802 588	38 838 588	6.2
	Pool GEMINI 1e	28 201 335	31 754 177	
	Individuelle Strategien	7 601 252	7 084 411	
B	Aktive Rechnungsabgrenzung	37 427	7 691	
	Total Aktiven	40 477 408	41 830 031	

		31.12.2022	31.12.2021	Anhang
		CHF	CHF	Ziffer
Passiven				
D	Verbindlichkeiten	2 160 435	3 206 676	
	Freizügigkeitsleistungen und Renten	1 729 065	2 734 714	
	Kontokorrent mit dem Arbeitgeber	23 499	3 939	
	Andere Verbindlichkeiten	407 871	468 023	
E	Passive Rechnungsabgrenzung	15 256	11 700	
F	Arbeitgeberbeitragsreserve	-	-	
G	Nicht technische Rückstellungen	1 313 174	1 271 349	7.1
H	Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	36 788 543	37 140 306	
	Vorsorgekapital aktive Versicherte	36 788 543	37 140 306	5.2
J	Stiftungskapital	200 000	200 000	
	Total Passiven	40 477 408	41 830 031	

BETRIEBSRECHNUNG

		2022	2021	Anhang
		CHF	CHF	Ziffer
Versicherungsteil				
K	Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	6 316 643	5 824 123	
	Beiträge Arbeitnehmer	1 873 805	1 934 768	
	Beiträge Arbeitgeber	2 975 196	2 949 324	
	Entnahme aus Arbeitgeberbeitragsreserve zur Beitragsfinanzierung	-12 000	-104 071	
	Einmaleinlagen und Einkaufssummen	1 467 642	964 901	
	Einlagen in die Arbeitgeberbeitragsreserve	12 000	79 200	
L	Eintrittsleistungen	1 220 263	9 129 297	
	Freizügigkeitsleistungen	1 220 263	9 129 297	
	Einzahlungen Vorbezüge WEF / Scheidungen	-	-	
(K-L)	Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	7 536 906	14 953 420	
M	Reglementarische Leistungen	-421 718	-12 829 330	
	Hinterlassenenrenten	-21 407	-28 364	
	Kapitalleistungen bei Pensionierung	-400 311	-12 800 966	
	Kapitalleistungen bei Tod/Invalidität	-	-	
N	Ausserreglementarische Leistungen	-	-	
O	Austrittsleistungen	-2 050 010	-3 860 759	
	Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-2 050 010	-3 860 760	
	Vorbezüge WEF / Scheidungen	-	-	
(M-O)	Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-2 471 728	-16 690 089	
P/Q	Auflösung/Bildung Vorsorgekapital aktive Versicherte, technische Rückstellungen und Beitragsreserven	351 763	816 853	
	Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital aktive Versicherte	-4 694 439	2 122 735	
	Wertschriftenerfolg aus 1e-Plänen	5 046 202	-1 330 753	
	Bildung (-) / Auflösung (+) von Beitragsreserven	-	24 871	
R	Ertrag aus Versicherungsleistungen	46 045	34 284	
	Versicherungsleistungen	46 045	34 284	
S	Versicherungsaufwand	-320 366	-305 656	
	Versicherungsprämien	-318 163	-303 379	
	Beiträge an Sicherheitsfonds	-2 203	-2 277	
K-S	Nettoergebnis aus Versicherungsteil	5 142 620	-1 191 188	

		2022	2021	Anhang
		CHF	CHF	Ziffer
Anlageergebnis und übriger Erfolg				
T	Nettoergebnis aus Vermögensanlage	-5 064 403	1 337 489	
	Erfolg flüssige Mittel und Geldmarktanlagen	-23	-60	
	Vermögenserfolg der einzelnen Pools	-4 914 112	1 517 061	
	Pool GEMINI 1e	-4 028 994	1 162 027	
	Individuelle Strategien	-885 118	355 033	
	Zinserfolg auf Forderungen	-	-	
	Aufwand Vermögensverwaltung	-150 268	-179 512	6.5
U	Auflösung (+) / Bildung (-) nicht technische Rückstellungen	-	-	
V	Sonstiger Ertrag	32 305	15 527	
	Übrige Erträge	32 305	15 527	
W	Sonstiger Aufwand	-	-11 668	
X	Verwaltungsaufwand	-110 522	-150 159	
	Allgemeine Verwaltung	-59 498	-111 553	
	Makler- und Brokertätigkeit	-14 546	-15 121	
	Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge	-26 117	-23 113	
	Aufsichtsbehörden	-10 361	-372	
K-X	Aufwand- / Ertragsüberschuss vor Bildung/Auflösung freie Mittel	-	-	
Y	Auflösung (+) / Bildung (-) freie Mittel der Stiftung	-	-	
Z	Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-) an freie Mittel der Stiftung	-	-	

1. GRUNDLAGEN UND ORGANISATION

1.1 Rechtsform und Zweck

Die GEMINI 1e-Sammelstiftung ist eine Stiftung im Sinn von Artikel 80 ff. ZGB und Artikel 331 OR. Die öffentliche Beurkundung erfolgte am 14. März 2018. Sie ist unter der Referenznummer NSZ-1161 im kantonalen Verzeichnis der nicht registrierten Vorsorgeeinrichtungen des Kantons Schwyz eingetragen. Die Stiftung bezweckt die Durchführung der ausserobligatorischen beruflichen Vorsorge gemäss Artikel 1e BVV 2 für Arbeitnehmer und Arbeitgeber bei Alter und Invalidität beziehungsweise bei Tod für deren Hinterbliebene. Die Vorsorge erfolgt nach Massgabe des BVG, soweit dieses nicht auf registrierte Vorsorgeeinrichtungen in der ausserobligatorischen Vorsorge anwendbar ist. Die Stiftung kann darüber hinaus weitergehende Vorsorge betreiben.

1.2 Sicherheitsfonds

Die GEMINI 1e-Sammelstiftung entrichtet dem Sicherheitsfonds die Beiträge der angeschlossenen Vorsorgewerke für die Insolvenz.

1.3 Angabe der Urkunde und der Reglemente

Dokument	erstellt	gültig ab
Rahmenreglement	21.6.2022	1.1.2022
Teilliquidationsreglement	1.3.2018	1.1.2018
Anlagereglement	1.3.2018	1.1.2018
Wahlreglement	29.2.2022	1.9.2022
Organisationsreglement	24.4.2020	1.1.2020
Stiftungsurkunde	14.3.2018	14.3.2018

1.4 Paritätisches Führungsorgan / Zeichnungsberechtigung

Die Stiftungsräte, die Geschäftsführung und die weiteren, vom Stiftungsrat bestimmten zeichnungsberechtigten Personen der Geschäftsstelle zeichnen kollektiv zu zweien.

Stiftungsrat

Arbeitgebervertreter

Pascal Renaud, unabhängig
Vital G. Stutz, Advozug GmbH (Vizepräsident)

Arbeitnehmervertreter

Manuel Wyss, MACON GmbH (Präsident)

Vertreter der Stifterin

Albert Steiner, Avadis Vorsorge AG

Geschäftsführung

Heinz Ehrensberger, Geschäftsführer
Stefan Sadler, stv. Geschäftsführer

1.5 Experte, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Experte für berufliche Vorsorge

Allvisa AG, Zürich, Vertragspartner
René Zehnder, ausführender Experte

Revisionsstelle

Stefan Weuste, Ernst & Young AG, Zürich

Investment Controlling

UBS Fund Management (Switzerland) AG, Basel

Consultant

Complementa AG, St. Gallen

Aufsichtsbehörde

Zentralschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht (ZBSA), Luzern

1.6 Angeschlossene Vorsorgewerke

Per Ende des Geschäftsjahrs waren 23 Vorsorgewerke von voneinander unabhängigen Firmen angeschlossen.

2. AKTIVE VERSICHERTE UND RENTNER

Bestand aktive Versicherte und Rentner

Bestand	31.12.2021	Zugänge	Abgänge	31.12.2022	Veränderung
Aktive Versicherte	147	41	-31	157	10
Invalidenrentner	–	–	–	–	–
Partnerrenten	1	–	–	1	–
Kinder-/Waisenrenten	–	1	–	1	1
Total	148	42	-31	159	11

3. ART DER UMSETZUNG DES ZWECKS

3.1 Erläuterung des Vorsorgeplans

Die Sammelstiftung führt für die angeschlossenen Vorsorgewerke die berufliche Vorsorge im überobligatorischen Bereich im Sinn von Artikel 1e BVV 2 durch. Die Leistungen werden nach dem vom Stiftungsrat in Kraft gesetzten Rahmenreglement definiert. Pro Vorsorgewerk werden ein oder mehrere Vorsorgepläne durch die zuständige Vorsorgekommission bestimmt. Die Alters- und Austrittsleistungen werden nach dem Beitragsprimat bestimmt, die Altersleistung wird in Kapitalform ausgerichtet. Die Stiftung entrichtet keine Altersrenten. Die Risikoleistungen bei Tod und Invalidität werden nach dem Leistungsprimat auf Basis des versicherten Lohns bestimmt. Sie werden durch die Basler Leben AG mittels Kollektiv-Lebensversicherungsvertrag 50/0.67.515 kongruent rückgedeckt.

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Finanzierung der GEMINI 1e-Sammelstiftung erfolgt durch Beiträge von Arbeitgebern und Arbeitnehmern. Der durchschnittliche Anteil der Arbeitgeberfirmen beträgt 60%, derjenige der Arbeitnehmer 40%. Die Finanzierung ist so geregelt, dass die Sammelstiftung ihre regulatorischen Verpflichtungen jederzeit erfüllen kann.

3.3 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Versicherte können zusätzliche Vorsorgeleistungen einkaufen. Die maximal mögliche Einkaufssumme ergibt sich aus der Einkaufstabelle gemäss Vorsorgeplan.

4. BEWERTUNGS- UND RECHNUNGSLEGUNGS-GRUNDSÄTZE, STETIGKEIT

4.1 Bestätigung über die Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Für die Jahresrechnung per 31. Dezember 2022 wurden die Vorschriften von Swiss GAAP FER 26 angewendet; Hauptpositionen mit den Buchstaben A–Z.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Artikel 47, 48 und 48a–c BVV 2 sowie Swiss GAAP FER 26. Verbucht sind die aktuellen beziehungsweise die tatsächlichen Werte per Bilanzstichtag wie folgt:

Währungsumrechnung: Kurse per Bilanzstichtag

5. VERSICHERUNGSTECHNISCHE RISIKEN / RISIKODECKUNG

5.1 Art der Risikodeckung, Rückdeckung

Die Risikoleistungen bei Tod und Invalidität werden durch die Basler Leben AG mittels Kollektiv-Lebensversicherungsvertrag 50/0.067.515 kongruent rückgedeckt. Altersleistungen werden nur in Kapitalform ausgerichtet.

5.2 Entwicklung der Sparguthaben

	2022 CHF	2021 CHF
Stand der Sparguthaben am 1. Januar	37 140 306	37 932 288
Sparbeiträge Arbeitnehmer	1 792 421	1 836 315
Sparbeiträge Arbeitgeber	2 664 434	2 608 477
Weitere Beiträge und Einlagen	1 467 642	964 901
Freizügigkeitseinlagen	1 220 263	9 129 297
Freizügigkeitseinlagen aus Neuverträgen	–	–
Rückzahlungen aus Vorbezügen WEF / Scheidungen	–	–
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-1 992 713	-3 860 760
Vorbezüge WEF / Scheidung	–	–
Kapitalleistung infolge Pensionierung, Tod und Invalidität	-457 608	-12 800 966
Wertschriftenerfolg aus 1e-Plänen	-5 046 202	1 330 753
Stand der Sparguthaben am 31. Dezember	36 788 543	37 140 306

5.3 Entwicklung Vorsorgekapital Rentner

Die GEMINI 1e-Sammelstiftung trägt keine Renten selber. Aus diesem Grund ist auch kein Vorsorgekapital zu bilden. Die Rückkaufswerte der bei der Basler Leben AG eingekauften Renten betragen CHF 562 381 (Vorjahr CHF 574 972).

5.4 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Per Ende 2021 wurde letztmals eine versicherungstechnische Überprüfung der GEMINI 1e-Sammelstiftung nach Artikel 52e BVG vorgenommen. Das Prüfungsergebnis wird wie folgt zusammengefasst:

- Der Deckungsgrad auf Ebene Sammelstiftung gemäss Artikel 44 BWV 2 beträgt 100.5%, für jedes angeschlossene Vorsorgewerk jeweils 100%.
- Die Sammelstiftung bietet ausreichend Schutz, um ihre Verpflichtungen gemäss Artikel 52e Abs. 1 lit. a BVG erfüllen zu können.
- Die Sammelstiftung hat im Sinn von Artikel 43 BWV 2 ausreichende Rückdeckungsmassnahmen getroffen.
- Die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften gemäss Artikel 52e Abs. 1 lit. b BVG.

6. ERLÄUTERUNGEN DER VERMÖGENSANLAGE UND DES NETTOERGNISSES AUS VERMÖGENSANLAGE

6.1 Organisation der Anlagentätigkeit, Anlagereglement

Anlageausschuss

Die GEMINI 1e-Sammelstiftung hat keinen eigenen Anlageausschuss. Vielmehr profitiert sie in dieser Hinsicht von der GEMINI Sammelstiftung, an deren Fondslösung sie partizipieren kann. Die Zusammenarbeit ist über eine Kooperationsvereinbarung geregelt.

Anlagepools

Das Vermögen der GEMINI 1e-Sammelstiftung wurde 2022 nach dem seit 1. Januar 2018 gültigen Anlagereglement in die Anlagestrategien GEMINI 1e 20, GEMINI 1e 30, GEMINI 1e 40, GEMINI 1e 50, GEMINI 1e 80 sowie GEMINI 1e Geldmarkt angelegt.

Drei Vorsorgewerke bestimmen und überwachen ihre Anlagestrategie individuell.

Vermögensverwalter

Die Vermögensverwaltung je Anlageklasse ist an spezialisierte Vermögensverwalter delegiert (siehe Tabelle unten). Bei sämtlichen Vermögensverwaltern handelt es sich um von der FINMA (Eidg. Finanzmarktaufsicht) bewilligte Banken und Wertpapierhäuser. Die Verwaltung der operativen Geldmittel erfolgte durch die Geschäftsstelle der GEMINI 1e-Sammelstiftung.

Anlageklasse	Vermögensverwalter
Liquidität	Pictet Asset Management SA, Genf
Obligationen CHF	Syz Asset Management SA, Genf UBS AG, UBS Asset Management, Zürich
Staatsobligationen Fremdwährungen hedged	Credit Suisse Asset Management (Schweiz) AG, Zürich
Unternehmensobligationen Fremdwährungen hedged	Credit Suisse Asset Management (Schweiz) AG, Zürich
Aktien Schweiz	Credit Suisse Asset Management (Schweiz) AG, Zürich
Aktien Ausland	Credit Suisse Asset Management (Schweiz) AG, Zürich
Aktien Ausland hedged	Credit Suisse Asset Management (Schweiz) AG, Zürich
Aktien Emerging Markets	Credit Suisse Asset Management (Schweiz) AG, Zürich

Custody

Das Global Custody wird durch die UBS Switzerland AG, Zürich, wahrgenommen. Sie führt die einzelnen Mandatsdepots und -konten.

Offenlegung des Stimmrechtsverhaltens

Art. 71a und 71b BVG legen die Ausübung der Stimmrechte der im In- oder Ausland kotierten Schweizer Aktiengesellschaften fest. Die GEMINI 1e-Sammelstiftung folgt über die GEMINI Sammelstiftung den Stimmrechtsem-

pfehlungen von Ethos und hat die Stimmrechte entsprechend ausgeübt. Der Stiftungsrat orientiert sich bei der Ausübung der Stimmrechte am langfristigen Interesse der Versicherten der Stiftung. Er hat bei jeder Abstimmung die Möglichkeit, den Vorschlag von Ethos abzuändern, wenn sich seine Meinung nicht mit derjenigen von Ethos deckt. Details zum Abstimmungsverhalten werden quartalsweise auf der Website der GEMINI Sammelstiftung publiziert.

6.2 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien pro Anlagepool

Der Marktwert in den folgenden Tabellen entspricht den Werten aus dem Reporting per 31. Dezember 2022 und weicht von den Werten der Wertschriftenbuchhaltung in der Bilanz ab.

Anlagekategorie	Strategie %	Marktwert CHF
GEMINI 1e Geldmarkt		
Liquidität	100,0	5 996 937
Gesamt	100,0	5 996 937

Anlagekategorie	Strategie %	Marktwert CHF
GEMINI 1e 20		
Obligationen CHF	48,0	1 566 953
Staatsobligationen Fremdwährungen hedged	18,0	587 607
Unternehmensobligationen Fremdwährungen hedged	14,0	457 028
Aktien Schweiz	4,0	130 579
Aktien Ausland	5,0	163 224
Aktien Ausland hedged	7,0	228 514
Aktien Emerging Markets	4,0	130 579
Gesamt	100,00	3 264 485

Anlagekategorie	Strategie %	Marktwert CHF
GEMINI 1e 30		
Obligationen CHF	42,0	4 857 230
Staatsobligationen Fremdwährungen hedged	16,0	1 850 373
Unternehmensobligationen Fremdwährungen hedged	12,0	1 387 780
Aktien Schweiz	6,0	693 890
Aktien Ausland	7,5	867 363
Aktien Ausland hedged	10,5	1 214 308
Aktien Emerging Markets	6,0	693 890
Gesamt	100,00	11 564 834

Anlagekategorie	Strategie %	Marktwert CHF
GEMINI 1e 40		
Obligationen CHF	36,0	240 546
Staatsobligationen Fremdwährungen hedged	14,0	93 545
Unternehmensobligationen Fremdwährungen hedged	10,0	66 818
Aktien Schweiz	8,0	53 455
Aktien Ausland	10,0	66 818
Aktien Ausland hedged	14,0	93 545
Aktien Emerging Markets	8,0	53 455
Gesamt	100,00	668 182

Anlagekategorie	Strategie %	Marktwert CHF
GEMINI 1e 50		
Obligationen CHF	30,0	2 197 913
Staatsobligationen Fremdwährungen hedged	12,0	879 165
Unternehmensobligationen Fremdwährungen hedged	8,0	586 110
Aktien Schweiz	10,0	732 638
Aktien Ausland	12,5	915 797
Aktien Ausland hedged	17,5	1 282 116
Aktien Emerging Markets	10,0	732 638
Gesamt	100,00	7 326 377

Anlagekategorie	Strategie %	Marktwert CHF
GEMINI 1e 80		
Obligationen CHF	12,0	25 240
Staatsobligationen Fremdwährungen hedged	5,0	10 517
Unternehmensobligationen Fremdwährungen hedged	3,0	6 310
Aktien Schweiz	16,0	33 654
Aktien Ausland	20,0	42 067
Aktien Ausland hedged	28,0	58 894
Aktien Emerging Markets	16,0	33 654
Gesamt	100,00	210 335

Drei Vorsorgewerke bestimmen und überwachen ihre Anlagestrategie individuell. Sie verwalten zusammen ein Gesamtvermögen von CHF 7 601 252.

BVV 2 Report 2022	31.12.2022		31.12.2021		Veränderung	
	CHF	%	CHF	%	CHF	%
Geldmarkt	7 476 494	20,88	8 585 966	22,10	-1 109 472	-12,92
Konto CHF	45 420		-2 825 043		2 870 463	
Geldmarktfonds CHF	7 431 075		11 411 009		-3 979 935	
Total Obligationen	17 623 645	49,22	18 718 484	48,20	-1 094 838	-5,85
Obligationen CHF	10 519 676		11 207 349		-687 673	
Staatsanleihen FW hedged	3 996 324		4 244 054		-247 730	
Unternehmensanleihen FW hedged	2 976 089		3 128 346		-152 257	
Emerging Markets Debt	131 557		138 735		-7 178	
Total Aktien	10 702 414	29,89	11 534 138	29,70	-831 725	-7,21
Aktien Schweiz	2 141 931		2 320 569		-178 638	
Aktien Ausland	2 877 783		3 104 375		-226 591	
Aktien Ausland hedged	3 461 835		3 852 335		-390 500	
Aktien Emerging Markets	2 220 865		2 256 860		-35 996	
Total	35 802 553	100,00	38 838 588	100,00	-3 036 035	-7,82

Begrenzung nach Artikel 55 BVV 2	31.12.2022	31.12.2021	Maximum BVV 2
	%	%	%
Grundpfandtitel	0	0	50
Aktien	29,89	29,70	50
Immobilien	0	0	30
Alternative Anlagen	0	0	15
Fremdwährungen ohne Währungsabsicherung	14,61	14,16	30
Infrastruktur	0	0	10

6.3 Securities Lending

Securities Lending ist zur Verbesserung des Anlageertrags grundsätzlich zugelassen und wird ausschliesslich über den Global Custodian abgewickelt. Im Geschäftsjahr 2022 wurde Securities Lending nicht angewendet.

6.4 Erzielte Rendite

	2022	2021
	%	%
GEMINI 1e Geldmarkt	-0,40	-0,99
GEMINI 1e 20	-14,52	1,39
GEMINI 1e 30	-14,92	3,42
GEMINI 1e 40	-15,34	5,52
GEMINI 1e 50	-15,73	7,69
GEMINI 1e 80 ²⁾	-16,76	5,29

¹⁾ GEMINI 1e 10 (geschlossen per 31. August 2021)

²⁾ GEMINI 1e 80 (lanciert per 31. Mai 2021)

Die Geschäftsstelle disponiert die Geldkonten und die Geldmarktanlagen nach den vorhersehbaren Mittelflüssen. Die bestehenden Bankkonten bei der UBS Switzerland AG wiesen per 31. Dezember 2022 einen Saldo von CHF 4 253 765 auf.

6.5 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten

	31.12.2022	31.12.2021
	CHF	CHF
Pools der Stiftung		
Pool GEMINI 1e	28 201 335	31 754 177
Total transparente Vermögensanlagen	28 201 335	31 754 177
Intransparente Vermögensanlagen nach Artikel 48a Abs. 3 BVV 2	–	–
Total Vermögensanlagen Pools der Stiftung	28 201 335	31 754 177
Anteil der transparenten Anlagen (Kostentransparenzquote)	100%	100%
Kunden mit individuellen Vermögensanlagen		
Total transparente Vermögensanlagen	7 601 252	7 084 411
Intransparente Vermögensanlagen nach Artikel 48a Abs. 3 BVV 2	–	–
Total Vermögensanlagen der Kunden mit individuellen Vermögensanlagen	7 601 252	7 084 411
Anteil der transparenten Anlagen (Kostentransparenzquote)	100%	100%
Gesamttotal Vermögensanlage	35 802 588	38 838 588
Anteil der transparenten Anlagen (Kostentransparenzquote)	100%	100%
Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten		
Bankspesen	1 080	327
Total direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten	1 080	327
Summe aller Kostenkennzahlen für Kollektivanlagen	149 188	179 186
TER GEMINI 1e 20	0,47%	0,48%
TER GEMINI 1e 30	0,48%	0,49%
TER GEMINI 1e 40	0,48%	0,49%
TER GEMINI 1e 50	0,48%	0,49%
TER GEMINI 1e 80 (Lancierungsdatum 31.5.2021)	0,27%	0,34%
TER GEMINI 1e Geldmarkt	0,29%	0,32%
TER-Durchschnitt aller direkt durch GEMINI 1e verwalteten Pools	0,41%	0,46%
TER-Durchschnitt aller Kunden mit individuellen Vermögensanlagen	0,32%	0,32%
Total in der Betriebsrechnung ausgewiesene Vermögensverwaltungskosten	150 268	179 512
Total der Vermögensverwaltungskosten in % der transparenten Vermögensanlagen	0,42%	0,46%

6.6 Erläuterung der Anlage

Bei den Kontokorrenten mit dem Arbeitgeber handelt es sich um Forderungen von CHF 354 740 und Verbindlichkeiten von CHF 3 939. Diese wurden in der Zwischenzeit ausgeglichen.

7. ERLÄUTERUNG WEITERER POSITIONEN DER BILANZ UND DER BETRIEBSRECHNUNG

7.1 Nicht technische Rückstellungen

	31.12.2022	31.12.2021
	CHF	CHF
Sockelbeiträge	1 313 174	1 271 349
Total nicht technische Rückstellungen	1 313 174	1 271 349

8. AUFLAGEN DER AUFSICHTSBEHÖRDE

Es bestehen keine Auflagen seitens der Aufsichtsbehörde.

9. WEITERE INFORMATIONEN MIT BEZUG AUF DIE FINANZIELLE LAGE

9.1 Honorare des Stiftungsrats

Im Geschäftsjahr 2022 wurden Sitzungsgelder in Höhe von CHF 18 250 an die Stiftungsräte ausbezahlt.

9.2 Laufende Rechtsverfahren

Keine

10. EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Keine



Ernst & Young AG
Maagplatz 1
Postfach
CH-8010 Zürich

Telefon: +41 58 286 31 11
Fax: +41 58 286 30 04
www.ey.com/ch

An den Stiftungsrat der
GEMINI 1e-Sammelstiftung, Schwyz

Zürich, 3. Mai 2023

Bericht der Revisionsstelle

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung



Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der GEMINI 1e-Sammelstiftung (Vorsorgeeinrichtung) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.



Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



Sonstige Informationen

Der Stiftungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.



Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.



Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.



Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.



Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse:
<http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht/vorsorgeeinrichtungen>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.



Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen



Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- ▶ die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- ▶ die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- ▶ die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- ▶ die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- ▶ in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

 Stefan Weuste
(Qualified
Signature)

Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

 Pascal Nikles
(Qualified
Signature)

Zugelassener Revisionsexperte

Beilage

- ▶ Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang

GEMINI 1e